



## Ihr sicheres Privatanwesen im ruhigen Herzen Südamerikas



Bolivien, den 29. Juni 2023

### Liebe Interessenten und Beteiligte am Zufluchtsort!

In einer Welt in der alles immer mehr digitalisiert und das System einen immer mehr kontrolliert und abhängig macht, kristallisiert sich unser Projekt schrittweise immer mehr zu einer [Oase der Freiheit und Autarkie](#)! Ich liebe unser [Projekt](#) und baue es für all unsere Beteiligten mit voller Hingabe seit 7 Jahren auf. Wenn auch Du Dich nach Freiheit und Unabhängigkeit sehnst, und ein gutmütiger Mensch bist, dann lade ich Dich herzlich dazu ein, Teil unseres Zufluchtsorts zu werden, der jeden Tag wichtiger und wertvoller wird. Es kommt eine Zeit, in der die meisten Menschen wohl alles geben würden um noch einen Platz bei uns zu haben! Aber dann wird es leider zu spät sein, da unser Projekt territorial beschränkt ist und wir nun dabei sind die letzten verfügbaren Hektar in drei Schritten anzubieten. Mehr dazu weiter unten. Der Moment noch aufzustocken oder einzusteigen ist jetzt! Deshalb lautet unsere Devise: „*Besser zehn Jahre zu früh als einen Tag zu spät!*“ Wir empfehlen: „*Erst vorbeugen und dann in Ruhe zurücklehnen!*“

### Eindrücke, Fortschritte und Entwicklungen vom Zufluchtsort

- Der Auszahlprozess der Parzellen schreitet seit Wochen wieder laufend voran. So kommt jeder Beteiligte zu seinem Grundstück. Parallel dazu bereiten wir derzeit bereits die vierte Runde der Hausbauten unserer Beteiligten vor. Wir bauen immer mehrere Häuser gleichzeitig, um in diesem Bereich so zügig wie möglich voranzuschreiten. Wen man dran ist, wird man von unserem Team kontaktiert um bauliche Details zu klären und eventuell Zusatzleistungen in Anspruch zu nehmen.
- Unsere Raupe ist dabei [neue Wege](#) zu erschließen um neue Siedlungsbereiche im Territorium zugänglich zu machen.
- Unser ZO-Silberschmiede ist nun um ein [Walze](#) gewachsen. Diese erlaubt es uns, beim erstellen der Silberschildchen, noch präzisere Laminierungen zu machen.
- Hier ein paar kürzlich entstandene Eindrücke vom [Hotel Tropenparadies](#). Eines davon im bezauberndem Nebel. Die Vorbereitungen für die Renovierung und Erweiterung sind soweit abgeschlossen, so das die nächsten Schritte bald starten können. Unser Hotel Tropenparadies soll unter anderem eine Art autarkes Migrationshotel werden.
- Die Umzäunung im hinteren Bereich unseres unteren Territoriums im Tiefland schreitet gut voran. Es sind mehrere Kilometer Zaun die wir hier errichten. Gleichzeitig erstellen wir dadurch eine Brandschneise, da wir auf beiden Seiten des Zauns mehrere Meter von Vegetation befreien. So sorgen wir vor, da uns [Sicherheit und Schutz](#) sehr am Herzen liegen, da wir vorsichtig sind.
- Unser Traktor hat nun nach der Ernte im unteren Territorium, der sogenannten Kornkammer, [viereckige Strohballen](#) erstellt, welches unser Team aus der Landwirtschaft gelagert hat. In der Trockenzeit werden wir diese als Zusatzfutter für unsere Rinder verwenden. Wir spielen mit dem

Gedanken dieses Material später eventuell auch als zusätzliches [ökologisches Baumaterial](#) für Strohballenhäuser zu verwenden.

- Diese Tage erlebten wir unseren zweiten gesundheitsfördernden (da alkoholfreien) [ZO-Stammtisch](#) in einem deutschen Restaurant in Santa Cruz, mit ein paar Beteiligten vor Ort. Es war sehr schön sich zu treffen und auszutauschen. Und auch das Essen war sehr lecker!
- Zu eurer Freude am Wochenende sende ich euch ein paar [Fotos](#) vom Zufluchtsort! Wir hatten kürzlich wieder eine Gruppe wunderbare Menschen zu Besuch. Zu sehen sind verschiedene Bereiche, Infrastrukturen und Aktivitäten unseres Projekts auf dem Hochplateau, im Tiefland und im Hotel Tropenparadies. Und hier noch ein paar aktuelle [Fotos vom unteren Territorium!](#)

### **Auf dem Weg zur Lebensmittelautarkie**

Leider kommen schwere Zeiten auf die Welt zu. Unabhängigkeit von Supermarkt und Co. wird in der Zukunft Gold wert sein. Das ist der Grund warum wir als Unternehmen sehr viel in den Aufbau unserer Lebensmittelautarkie investieren. Seit Jahren bewegen wir uns aktiv in diese Richtung, um dieses wichtige Ziel bald zu erreichen um eine breitgefächerte interne nährstoffreiche Lebensmittelproduktion zu haben.

- Unser Team aus der Imkerei hat nun hunderte Kilo besten [Waldhonig](#) geerntet. Nun bieten wir den Honig bereits in unserem Coworkhaus in Santa Cruz zum Verkauf an.
- Wir haben bereits in zwei Bereichen unseres Projekts Kaffeepflanzen angelegt. Die Höhe, das Klima und die Hanglagen unseres Hochplateaus sind optimal dafür. In zirka 2 Jahren werden wir beginnen zu ernten und dann auch schon Kaffeeautark sein. Hier sieht man unsere [Kaffeepflanzen](#) (zwei feine Sorten) glücklich am wachsen!

### **Gute News aus Bolivien**

- Derzeit kommen digitale Zentralbankwährungen (CBDC) auf die Welt zu. Mit der Digitalisierung der Wirtschaft und der Finanzmärkte und dem "Krieg" gegen das Bargeld, schreitet die totale Kontrolle und Überwachung auf globaler Ebene zügig voran. [Bolivien](#) ist praktisch das einzige Land Amerikas (Nord- Mittel- und Südamerika), welches davon noch nicht betroffen ist, wie die [CBDC-Weltkarte](#) veranschaulicht! Gott sei Dank liegt Bolivien als ärmstes Land Südamerikas in manchen globalen Trends noch sehr weit zurück, was gut für unsere Freiheit und Unabhängigkeit ist.

Bei den digitalen Zentralbankwährungen (CBDC) handelt es sich um virtuelles Geld, das von einer Zentralbank gedeckt und ausgegeben wird. Da Kryptowährungen und Stablecoins immer beliebter werden, haben die Zentralbanken der Welt erkannt, dass sie eine Alternative bieten müssen. 114 Länder, die über 95 Prozent des globalen BIP repräsentieren, prüfen ein CBDC. 60 Länder befinden sich in einer fortgeschrittenen Explorationsphase (Entwicklung, Pilotphase oder Markteinführung). Elf Länder haben bereits eine digitale Währung vollständig eingeführt, und Chinas Pilotprojekt, das 260 Millionen Menschen erreicht, soll im Jahr 2023 auf den größten Teil des Landes ausgeweitet werden. Jamaika ist das jüngste Land, das sein CBDC, den JAM-DEX, einführt. Mittlerweile gibt es 9 grenzüberschreitende CBDC-Großhandelstests und 7 grenzüberschreitende Einzelhandelsprojekte, fast doppelt so viele wie im Jahr 2021. Im Jahr 2023 werden über 20 Länder wichtige Schritte zur Einführung eines CBDC unternehmen. Australien, Thailand, Brasilien, Indien, Südkorea und Russland beabsichtigen, die Pilotversuche im Jahr 2023 fortzusetzen oder damit zu beginnen. Auch die EZB wird voraussichtlich nächstes Jahr einen Pilotversuch starten. Seit Dezember 2022 befinden sich nun alle G7-Volkswirtschaften in der Entwicklungsphase eines CBDC. Das groß angelegte CBDC-Experiment der New Yorker Federal Reserve, Project Cedar, hat die USA von der Forschung in die Entwicklung verlagert. 18 der G20-Länder

befinden sich mittlerweile im fortgeschrittenen Stadium der CBDC-Entwicklung. Davon befinden sich sieben Länder bereits in der Pilotphase. Nahezu jedes G20-Land hat in den letzten sechs Monaten erhebliche Fortschritte gemacht und neue Ressourcen in diese Projekte investiert.

- Bolivien hat den höchsten Anteil an öffentlichen Investitionen in der Region! Bolivien wurde im zweiten Jahr in Folge als das Land der Region mit dem höchsten Anteil öffentlicher Investitionen im Verhältnis zu seinem Bruttoinlandsprodukt (BIP) positioniert. „*Gemeinsam gehen wir voran. Zwei Jahre in Folge wurden wir als das Land der Region mit dem höchsten Anteil öffentlicher Investitionen im Verhältnis zum Bruttoinlandsprodukt eingestuft, 2022 wurden 5,1 Prozent erreicht. Mit diesen Investitionen fördern wir die Industrialisierung durch Importsubstitution*“, berichtete das Ministerium für Entwicklungsplanung. Präsident Luis Arce hob die Reaktivierung öffentlicher Investitionen als einen der Grundpfeiler des sozialwirtschaftlichen Modells der produktiven Gemeinschaft hervor. *„Von November 2020 bis März 2023 hat diese Regierung auf nationaler Ebene mehr als 6.280 Millionen Dollar in öffentliche Investitionsprojekte gesteckt“*, berichtete er. Er erklärte, dass öffentliche Investitionsprojekte auf den produktiven Sektor und den Aufbau von Infrastruktur ausgerichtet seien. Auf diese Weise wird *„wie nie zuvor“* in den Bereich investiert, aber nicht nur mit dem Ziel, die Produktivität zu verbessern, sondern auch mit der Industrialisierung. *„Wir wissen, dass wir mit der Stärkung unseres Agrar- und Tierproduktionssektors unseren Weg zur Sicherheit mit Ernährungssouveränität festigen und Rohstoffe für die Industrialisierung garantieren“*, sagte Arce. Er wies darauf hin, dass mit dieser Stärkung auch bessere Lebensbedingungen, Beschäftigung und Hoffnung geschaffen würden, was dazu beitrage, eine starke Land-Stadt-Migration zu vermeiden. [Quelle](#).

### **Die Türe für unsere Gelegenheit schließt sich bald – Verpasse den Einstieg nicht – Sonderangebot**

Jetzt ist der Moment der Entscheidungen gekommen um Nägel mit Köpfen zu machen, solange es noch möglich ist. Am 31. Juli endet dieses Angebot offiziell. Bis dahin kannst Du Dir Dein Hektar noch sichern!

- **Hast Du bisher nur 1 Hektar im Zufluchtsort?** In dem Fall ist nun der Moment gekommen noch aufzustocken um Dir noch einen zweiten Hektar zu sichern, um in der Zukunft auch mitverdienen zu können, denn der erste Hektar ist immer in einem Siedlungsgebiet. Verpasse also nicht die Chance Dich am land- und forstwirtschaftlichen Pool oder am ökotouristischen Pool beteiligen zu können. Bitte kontaktiere mich diesbezüglich im Lauf des Monats Juli. Ein besonderer Preisnachlass wartet auf Dich!
- **Wen hättest Du gerne noch im Zufluchtsort?** Gibt es Menschen, die Dir am Herzen liegen, wie Freunde, Familienangehörige, Nachbarn oder Kollegen, die Du gerne auch noch für die schweren kommenden Zeiten vorbereitet sehen würdest? Dann nutze diese Möglichkeit sie nun anzusprechen. Sie sollen mich im Lauf des Monats Juli kontaktieren. Ein besonderer Preisnachlass wartet auf sie, und Du bekommst noch eine Vermittlungsprovision dafür!
- **Verfolgst Du unser Projekt bereits seit Wochen, Monaten oder sogar Jahren, aber hast noch nicht die Entscheidung getroffen einzusteigen?** Dann wird es allerhöchste Zeit Nägel mit Köpfen zu machen, um endlich dabei zu sein! Melde Dich bitte im Lauf des Monats Juli bei mir, denn auch auf Dich wartet einen besonderen Preisnachlass! Triff nun Deine Entscheidung, um unser Projekt nicht zu verpassen. Es würde mir sehr für Dich leidtun, wenn Du nicht mehr dabei sein könntest, obwohl Du unser Projekt gut und wichtig fandest, aber zu lange gezögert hast!

**Ab dem 01. August** werden wir dann die verbleibenden Hektar nach außen anbieten (sollten dann noch welche zu haben sein), und die Menschen ansprechen, die bisher noch nicht von unserem Projekt

erfahren haben, aber sich nach so einer einzigartigen Möglichkeit und Lösung sehnen, um autark und krisensicher zu werden.

Verpasse diese Gelegenheit nicht, jetzt krisensicher zu werden! Es ist heute wichtiger denn je, sich proaktiv auf den Ernstfall vorzubereiten. Bitte melde Dich gleich bei uns, um entweder aufzustocken oder Dir Dein Grundstück bei uns zu sichern um Teil unseres autarken, freiheitsliebenden, deutschsprachigen, gesundheitsfördernden und familienfreundlichen Projekts zu werden, welches auf christliche Werte beruht.

### **Monatliches INFO-Webinar für Interessenten**

Jetzt, am Sonntag, den 02. Juli, findet unser viertes monatliches Info-Webinar für Interessenten statt. Es wird diesmal um 11:00 Uhr bolivianische und 17:00 Uhr deutsche Zeit per Zoom stattfinden.

[Hier der Link](#) zum Zoom Meeting „Zufluchtsort - Infomeeting für Interessenten“.

<https://us06web.zoom.us/j/83112970635?pwd=MEExNbHNxRXdzYnNxRnJBaDVQejlDdz09>

Meeting ID: 831 1297 0635 / Passcode: 771806

Wir laden alle unsere Interessenten dazu ein, am Informations-Meeting teilzunehmen. Bitte tragt euren kompletten Namen beim Einloggen ein, um ins Meeting eingelassen zu werden.

### **Folge uns auf Facebook**

Wir empfehlen Dir, unserer Seite auf Facebook zu folgen, um immer auf dem Laufenden gehalten zu werden. Hier [der Link](#) dazu! Es sind nun übrigens schon 1.142 Menschen, denen unsere Facebook-Seite gefällt, und 1.408 Menschen folgen uns! :)

Mit freundlichen Grüßen,

Enrique Rosenthal aus dem Herzen Südamerikas  
Geschäftsführer von Zufluchtsort SRL,  
Tropenparadies SRL und Refugium Investment SRL

Firmensitzadresse:

Avenida San Martín y 4to Anillo  
Edificio Manzana 40 (M40)  
Piso Nr. 14, Oficina 01  
Santa Cruz de la Sierra, Bolivia  
Tel. 00591-71723222

[info@zufluchtsort.com](mailto:info@zufluchtsort.com)

[www.zufluchtsort.com](http://www.zufluchtsort.com)

[www.facebook.com/zufluchtsort.srl/](https://www.facebook.com/zufluchtsort.srl/)

<https://www.youtube.com/watch?v=5A2SM4tyG1o>

PS: Für Ihre Zukunft setzen wir uns ein! Unsere Devise lautet: Besser zehn Jahre zu früh als einen Tag zu spät! Deshalb empfehlen wir Ihnen: Erst vorbeugen und dann in Ruhe zurücklehnen!

## ANHANG - WELTSITUATION

### Besorgniserregende Entwicklungen in Europa

Leider spitzt sich die Kriegssituation weiter zu und könnte früher oder später eskalieren! Es wird immer wichtiger einen Zufluchtsort im außereuropäischen Ausland zu haben um im Ernstfall flüchten zu können. Hier eine Zusammenfassung der Entwicklungen seit dem letzten Newsletter.

#### Der Krieg mit Russland:

Putin kündigt die Ankunft der ersten taktischen Atomwaffen in Weißrussland an. [Quelle](#). Robert F. Kennedy Jr. sagt: „Jede US-Entscheidung zur Ukraine scheint darauf abzuzielen, den Krieg zu verlängern“. [Quelle](#). Und ein chinesischer Generalleutnant beklagt: „Die USA haben die Ukraine im Kampf gegen Russland wie Kanonenfutter behandelt“. Der ehemalige Vizepräsident der Chinesischen Akademie der Militärwissenschaften, He Lei, hat die Frage gestellt, ob „die USA wirklich Frieden wollen“, denn „sie hätten einen Konkurrenten und strategischen Rivalen weniger“, wenn Moskau nicht als Sieger aus dem Konflikt in der Ukraine hervorgehen würde. [Quelle](#).

Bild sagt, dass die Ukraine mehr Lieferungen deutscher Panzer braucht. [Quelle](#). Da ist Rheinmetall nicht weit und plant schon, wann es Panzer in der Ukraine produziert. Der Leiter des Konsortiums gab an, dass er nicht der Ansicht sei, dass die Errichtung einer Anlage zur Herstellung von Panther-Panzern auf ukrainischem Territorium eine Gefahr darstelle. Der deutsche Rüstungshersteller Rheinmetall könnte in 15 bis 20 Monaten mit der Produktion von Panther-Panzern auf ukrainischem Boden beginnen, sagte der Geschäftsführer des Konsortiums, Armin Papperger. [Quelle](#).

Währenddessen will Deutschland rund 4.000 zusätzliche Bundeswehr-Soldaten dauerhaft nach Litauen schicken, um die Ostflanke der Nato zu stärken. „Deutschland ist bereit, dauerhaft eine robuste Brigade in Litauen zu stationieren“, sagte Verteidigungsminister Boris Pistorius. [Quelle](#).

Der Spiegel deckt den akuten Munitionsmangel der Bundeswehr auf. Deutschland hat zusammen mit Dutzenden anderen Nationen große Mengen Munition und Waffen in die Ukraine geschickt, um diese im Kampf gegen Russland zu unterstützen. Heute verfügt es kaum über 10 % des Arsenal, das die NATO für das Jahr 2031 benötigt. [Quelle](#).

Der Kreml äußert sich zur Einstufung Russlands als Hauptbedrohung durch Deutschland. Die deutschen Behörden stellten ihre erste Nationale Sicherheitsstrategie vor, in der sie behaupteten, dass Russland „die Sicherheit“ Deutschlands und seiner NATO- und EU-Verbündeten „unmittelbar bedroht“. [Quelle](#). Lawrow sagte: Wenn die NATO gegen ein Einfrieren des Konflikts in der Ukraine ist, bedeutet das, dass sie Krieg will und Moskau dazu bereit ist. [Quelle](#).

Macron bestätigt die Stationierung des Mamba-Raketenabwehrsystems in der Ukraine. [Quelle](#). Ungarn sagt: „Europa steht aufgrund seiner Kriegspsychose in jeder Hinsicht vor einer Katastrophe“. Aus dem ungarischen Außenministerium bedauert man, dass sich die Verhandlungen der EU-Außenminister auf den Krieg und nicht auf eine friedliche Lösung des Konflikts in der Ukraine konzentrieren. [Quelle](#). Peking: Die meisten asiatischen Länder lehnen eine NATO-Osterweiterung ab. [Quelle](#).

Das russische Verteidigungsministerium legt die aktuelle Bilanz der ukrainischen Verluste während seiner Gegenoffensive vor. [Quelle](#). Kim Dotcom hat sich über die gescheiterte Gegenoffensive lustig gemacht: „Sehen Sie, wie ‚Kühlschränkteile‘ die ukrainische Gegenoffensive beenden“. [Quelle](#). Und Putin sagte zur ukrainischen Gegenoffensive: „Sie haben ihre Ziele in keinem der Frontabschnitte

erreicht“. Der Präsident stellte fest, dass die ukrainischen Streitkräfte im Vergleich zur russischen Armee „sehr große“ Verluste erleiden. [Quelle](#).

Bloomberg: Die NATO plant, alte F-16 in die Ukraine zu schicken, deren Wartung „*Hunderte Millionen Dollar pro Jahr*“ kosten könnte. [Quelle](#). Dänemark beginnt mit der Ausbildung ukrainischer Piloten im Umgang mit F-16. Kopenhagen hat den Prozess des Austauschs dieser Kampfflugzeuge um zwei Jahre vorgezogen, um ihren Transfer nach Kiew zu beschleunigen. [Quelle](#). Zeitgleich hat Polen die ersten US-amerikanischen Abrams-Panzer erhalten. Im Rahmen verschiedener Abkommen mit Washington will das europäische Land unter anderem mehr als 350 Kampffahrzeuge erwerben. [Quelle](#). Die Schweiz schließt sich dem 11. EU-Sanktionspaket gegen Russland an. [Quelle](#). Und Frankreich plant, die Militärausgaben in den nächsten sieben Jahren um 40 % zu erhöhen. Das Budget beläuft sich auf eine beispiellose Summe von 413.300 Millionen Euro. [Quelle](#).

Putin sagte zu Erdogan: Die Zerstörung des Kachowka-Staudamms sei eine „*barbarische Aktion*“ Kiews. [Quelle](#). Und die Internationale Atomenergiebehörde (IAEO) verkündete: Es ist wichtig, dass das Kernkraftwerk Saporoschje weiterhin Zugang zu Wasser hat. „*Der mögliche Verlust der Hauptkühlwasserquelle des Kraftwerks verkompliziert die ohnehin schon äußerst schwierige Situation der nuklearen Sicherheit noch weiter*“... Die Zerstörung des Kachowka-Staudamm verursachte Brüche im Damm und massive Überschwemmungen auf beiden Seiten des Dnjepr, was zu groß angelegten Evakuierungen in der Region führte. [Quelle](#). Russland bittet die Vereinten Nationen, Kiew von Provokationen gegen das Kernkraftwerk Saporoschje abzuhalten. [Quelle](#).